

Wofür eignet sich ein Legevideo?



Mit Legevideos können Sie komplexe Prozesse und Zustände vereinfacht darstellen.

Wirtschaftliche Abläufe, Planungsprozesse oder komplizierte technische Abläufe können auf ihre elementaren Bestandteile heruntergebrochen und so einfach und verständlich veranschaulicht werden.

Die Videoprofis antworten:

Meine Arbeitsfläche sieht knittrig aus und meine Illustrationen strahlen nicht, was kann ich tun?

Wenn Sie mit weißem Papier arbeiten, können Sie die Helligkeit ihrer Kamera verändern oder später im Schnitt anpassen. Eine stärkere Helligkeit sorgt für ein strahlenderes Weiß und lässt Unregelmäßigkeiten im Papier verschwinden. Achten Sie jedoch darauf, dass Ihre Zeichnungen weiterhin gut erkennbar sind.
Helligkeit ändern: Im Videomodus auf das Display tippen und Regler beim Sonnensymbol verschieben.

Meine Kamera wackelt bei der Aufnahme?

Nutzen Sie ein stabileres, schwereres Stativ. Alternativ können Sie auch eine Konstruktion aus einer Glasplatte und zwei Stützen nutzen, auf die Sie die Kamera mit der Linse nach unten legen.

Wie lassen sich Schatten und Reflexionen vermeiden?

Im besten Fall nutzen Sie diffuse Lichtquellen von allen Seiten. Ist kein zusätzliches Licht vorhanden, erzielt man direkt vor dem Fenster bei Tageslicht die besten Ergebnisse.
Reflexionen vermeiden Sie am besten durch matte Untergründe wie Flipchartpapier oder einen Holztisch.

So gehen Sie vor...

#1



Storytelling – in 3 Schritten zum Konzept

Ganz entscheidend: Der rote Faden! Dafür notwendig:

- Eine klare Zielsetzung:** Was soll vermittelt werden? Notieren Sie 3 - 5 Kernpunkte.
- Eine anregende Erzählstruktur:**
Einführung: Vermitteln Sie die Relevanz und die faszinierenden Aspekte Ihres Themas. Aktivieren Sie dabei das Vorwissen Ihrer Studierenden.
Hauptteil: Teilen Sie Ihr Video in Phasen ein, in denen Sie aufeinander aufbauende Fragen beantworten. Machen Sie dabei Zusammenhänge durch wiederkehrende Symbole und Grafiken klar.
Fazit und Ausblick: Regen Sie die Studierenden dazu an, sich vertiefend mit dem Thema zu beschäftigen.
- Überprüfung von Schritt 1.**

✓ Planen Sie im Voraus

✓ Halten Sie es einfach

✓ Achten Sie auf Timing & Geschwindigkeit

#2



Storyboard

Das Skizzieren eines groben Ablaufs zu Beginn ist sinnvoll. In diesem Kontext dreht sich alles darum, die Bildelemente in der korrekten Abfolge anzuordnen und spezifische Aktionen zu bestimmten Zeitpunkten festzulegen.

#3



Bebilderung

Ausnahme gilt: mehr ist mehr! Vermeiden Sie, dass zu lange nichts passiert. Es ist ratsam, lieber zu viele als zu wenige Bildelemente vorzubereiten. Etwa 2-3 Elemente sollten einen Absatz von 5 Zeilen bebildern. Vorab-Proben helfen, die Anzahl der Elemente anzupassen, wenn es zu lange dauert oder das Auslegen der Illustrationen nicht hinterherkommt.

#4



Kamerasetup

Der äußere Rahmen des Bildes sollte möglichst markiert werden, um die Bildelemente nicht falsch anzuordnen. z.B. mit Post-Its.

Gefilmt wird im Querformat.

#5



Dreh

Um etwas mehr Bewegung oder persönliche Nähe zu den Zuschauenden herzustellen, ist der Einsatz der Hände zu empfehlen, die die ausgeschnittenen Grafikelemente in oder aus dem Bild schieben.

Bei jedem Take einige Sekunden Vor- und Nachlauf lassen. Das erleichtert späteren den unsichtbaren Schnitt.

#6



Post-Produktion

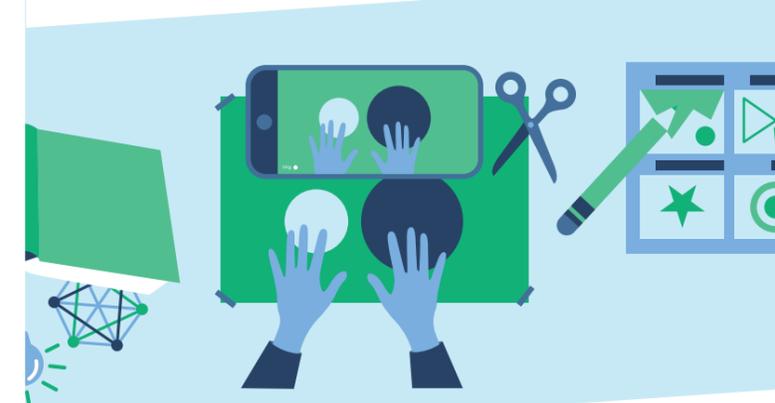
Um Dynamik in das Video zu bringen, eignet sich das Experimentieren mit Zeiträffern und passenden Soundeffekten.

Animierte Grafiken und Texteinblendungen können integriert werden, um zusätzliche Informationen zu liefern oder die Erzählung zu unterstützen. Lizenzfreie und kostenlose Grafiken und Soundeffekte finden Sie z.B. in der Camtasia- Bibliothek oder auf <https://pixabay.com>.

Sie benötigen weitere individuelle Beratung oder Unterstützung bei der Umsetzung Ihrer Lehrvideos? Sprechen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie einen individuellen Beratungstermin unter teamdigit@zewk.tu-berlin.de.



Zentralinrichtung Wissenschaftliche Weiterbildung und Kooperation – ZEWK
Technische Universität Berlin
Fraunhoferstraße 33-36
10587 Berlin



ZEWK

TECHNISCHE UNIVERSITÄT BERLIN



Videos in der Lehre: Legevideo

Das Video für kreative Bastler

ZEWK

Howto

Legevideo

Elemente auf Papier

Zerlegen Sie die wesentlichen Aussagen Ihres Textes in passende visuelle Elemente. Sie können entweder selbst zeichnen oder lizenzfreie Grafiken aus Datenbanken wie z.B. PowerPoint oder Pixabay benutzen.

Achten Sie auf einen möglichst einheitlichen Stil und vermeiden Sie zu detaillierte Illustrationen. Es kann in manchen Fällen sinnvoll sein, die ausgeschnittenen Bilder mit einem schwarzen Stift dick zu umranden, um sie deutlich vom Hintergrund abzugrenzen.

Text

Das Legevideo ist ein komplett durchgeplantes Video. **Der Text muss daher vorab geschrieben und bestenfalls bereits eingesprochen sein**, um die Geschwindigkeit des Videos daran anpassen zu können. Markieren Sie sich im Text die Momente, an denen Sie ein neues Element im Video zeigen möchten. Achten Sie auf Schlagwörter.

Computer

Nutzen Sie einen Computer oder ein anderes geeignetes Gerät, um Ihren vorab eingesprochenen Text während der Produktion abzuspielen und das Auslegen der Elemente exakt zu timen. Nach der Aufzeichnung Ihres Legevideos können Sie **Schnittprogramme nutzen, um Ton und Video zusammenzufügen** und kleinere Ungenauigkeiten auszubessern.

Arbeitsfläche

Die Arbeitsfläche ist gleichzeitig der Hintergrund des Legevideos. **Nutzen Sie bestenfalls eine einfarbige Fläche aus Papier, Plastik oder Holz.** Die Oberfläche sollte glatt genug sein, sodass Sie ihre Bildelemente einfach und präzise verschieben können.

Kamera + Stativ und ggf. Licht

Ganz ohne Technik geht es nicht. **Für ein Legevideo können Sie einfach Ihr Smartphone nutzen.** Platzieren Sie die Kamera des Telefons so, dass sie mittig und sektrecht zu Ihrer Arbeitsfläche platziert ist. Nutzen Sie zur Fixierung ein Stativ mit Smartphone-Halterung.

Am besten platzieren Sie Ihre Arbeitsfläche in der Nähe eines Fensters. Lichtquellen können strategisch genutzt werden, um Unregelmäßigkeiten zu kaschieren und gleichzeitig sicherzustellen, dass die Arbeitsfläche optimal beleuchtet ist.

! Equipment wie Stativ und Halterungen kann man bei uns ausleihen.



Sie benötigen weitere individuelle Beratung oder Unterstützung bei der Umsetzung Ihrer Lehrvideos? Sprechen Sie uns gerne an und vereinbaren Sie einen individuellen Beratungstermin unter teamdigit@zewk.tu-berlin.de.